

Beschreibung der Anlage:

Benötigt wird für jedes Fahrzeug ein "Transponder", sowie am Ziel eine Drahtschleife, welche über die Fahrbahn gelegt wird und vom Verstärker (28-kHz quarzstabil) angesteuert wird. Die Schleife sollte in der Halle unter den Teppich gelegt werden.

Die Auswertung der "Transponder" erfolgt nach dem Rennen an einem Laptop, oder PC. Mindest-Anforderungen: MS-DOS 6.22, CPU 486DX/ 50MHz und Drucker-Port (LPT1). Auf diesem Laptop müssen die SW-Tools installiert sein und am Druckerport muß die Prog-Ladestation angeschlossen werden.
Die Software funktioniert nur im DOS Modus. (kein DOS-Fenster über Windows)

Vor dem Rennen werden die "Transponder" mit der Programmierstation verbunden (6pol. Stecker) und auf die gewünschte Rennzeit programmiert. Die Runden- und Zeitzählung des "Transponder" startet automatisch, sobald das Modellfahrzeug das erste mal über die Verstärker - Schleife fährt.
Der "Transponder" speichert die Anzahl der Runden und die Rundenzeit. Werden mehr als 50 Runden gefahren, so werden nur die Zeiten der letzten 50 Runden gespeichert sowie die Minimale und Maximale Zeit aller gefahrenen Runden.
Nach Ablauf der Gesamtrennzeit wird auch die Zeit des letzten Zieldurchlaufs bis zum Ende gespeichert.

Zur Auswertung wird jeder "Transponder" nacheinander mit der Programmierstation verbunden, und auf Tastendruck werden die Daten ausgelesen und in einer Datei abgespeichert. Jeder Transponder erzeugt beim auslesen seine eigene Text-Datei. Die 10 Transponder sind in ca. 60sec programmiert. Das auslesen von 10 Transpondern dauert ca. 90sec. Werden die Daten ausgewertet und in andere Verzeichnisse kopiert, wird hierfür ebenfalls nochmals ca. 90sec benötigt.

Technische Daten :

Rundenzahl: 1 bis 4096

Rundenzeiten: Bis zu 50 Runden werden 5stellig angezeigt.

Werden mehr als 50 Runden gefahren, so bleiben nur die Zeiten der letzten 50 Runden gespeichert. Unabhängig davon werden von allen gefahrenen Runden die kleinste und die größte Rundenzeit sowie die Anzahl der Runden gespeichert.

Zeit pro Runde: Mindestens 3 Sekunden, höchstens 10 Minuten,

Renndauer: Mindestens 1 Minute, höchstens 24 Stunden ,

Genauigkeit:

Zeitmessung: 1/100 Sekunde, Abweichung: max. +/- 3ppm,

Transponder-Reichweite: max. 10cm (15-25cm),

Drahtschleife 3-4m Länge (5-6m), Drahtabstand 15-20cm,

Versorgung: GoldCap (Kondensator, wartungsfrei) 0,2F/5,5V

Betriebsdauer: typisch 120 Minuten mit einer Ladung,

Ladedauer: max. 5 Minuten, Nachladen nach 60min < 1min